

Günther Schuhböck wurde 1937 kurz vor Kriegsbeginn in München geboren. Nach seiner Ausbildung arbeitete er viele Jahrzehnte sehr erfolgreich als Physiotherapeut in Traunreut. Erst in den 1980er Jahren begann er sich intensiver neben seinem Brotberuf auch mit Malerei und Zeichnung zu beschäftigen. In relativ wenigen Jahren entstand ein ausgesprochen umfangreiches und schillerndes künstlerisches Werk. Zwar besuchte er die unterschiedlichsten künstlerischen Fortbildungen und unternahm mit Kollegen zahlreiche Malreisen, im Grunde aber war er ein künstlerischer Autodidakt, der intuitiv und von einem starken Drang, sich künstlerisch auszudrücken, angetrieben wurde. Sein großes kreatives Talent und sein Streben nach unbedingter Authentizität zeichnen seine Bilder aus. In seinen letzten Jahren lebte und arbeitete Günther Schuhböck in seiner Künstlerwerkstatt Aichbichl bei Altötting.